



## Neuer technischer Geschäftsführer für MITNETZ STROM und MITNETZ GAS

Die Netzbetreiber der enviaM-Gruppe, MITNETZ STROM und MITNETZ GAS, erhalten zum 1. Dezember 2020 einen neuen technischen Geschäftsführer. Nachfolger von Dr. Adolf Schweer wird Dirk Sattur.

Schweer (61) führte die Vorgängerunternehmen der MITNETZ und die Verteilnetzbetreiber MITNETZ STROM und MITNETZ GAS im technischen Bereich mit rund 1.700 Mitarbeitern seit dem Jahr 2009. Er übergibt das operative Geschäft ab Oktober 2020 an seinen Nachfolger und scheidet zum 30. November 2020 auf eigenem Wunsch aus.

„Es ist noch zu früh, sich zu verabschieden. Aber der Vorstand der enviaM-Gruppe dankt heute schon Dr. Schweer sehr herzlich für sein unermüdliches Engagement bei der erfolgreichen Mitgestaltung der Energiewende in Ostdeutschland und der damit verbundenen Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit. Er hat unter anderem die Zusammenarbeit mit Technischem Hilfswerk und Feuerwehren für das Krisenmanagement entscheidend vorangetrieben. Die Gründung der ARGE FNB OST und die damit verbundene Diskussion um die neue Rolle der Verteilnetze mit Bundes- und Landespolitik haben die elf Jahre seiner Geschäftsführung sehr geprägt. Nicht zuletzt steht Dr. Schweer für eine moderne Führungskultur und sieht in Veränderungen immer zuerst die Chancen“, betont Dr. Stephan Lowis, Aufsichtsratsvorsitzender der MITNETZ und enviaM-Vorstandsvorsitzender.

Der neue technische Geschäftsführer, Dirk Sattur, wurde am 25. Mai 1981 in Bottrop geboren. Nach seinem Abschluss als Wirtschaftsingenieur für Elektrotechnik an der Technischen Universität in Dortmund begann er 2008 seine berufliche Laufbahn bei der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH, einem Vorgängerunternehmen der Westnetz GmbH. Neben den klassischen Anlagen- und Leitungsbauprojekten war er dort auch für einen Energiespeicher im Smart Country, Biogaseinspeisungen oder Power-To-Heat Anlagen verantwortlich. Nach seinem Arbeitsaufenthalt im europäischen Ausland für einen großen Gastransporteur und Gasspeicherbetreiber ist er Ende 2012 in das neu ausgegründete Netzdienstleistungsgeschäft der RWE Netzservice gewechselt. Dabei hat er maßgeblich die Schnittstellen zwischen reguliertem und nicht reguliertem Geschäft mitentwickelt und gestaltet. In den vergangenen sechs Jahren war Dirk Sattur als Geschäftsführer der ESK GmbH tätig, einer 100%igen innogy-Tochter. Die ESK ist eine Ingenieurconsulting- und Projektgesellschaft, die weltweit mit Ihren Ingenieuren und Naturwissenschaftlern Projektmanagement-, IT-, und Ingenieurdienstleistungen

## Pressemitteilung

Kabelsketal, 19. Mai 2020



für Netz und Speicherbetreiber erbringt und Ihren Fokus auf große Infrastrukturprojekte legt. Sattur ist verheiratet und Vater eines vierjährigen Sohnes.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Dirk Sattur einen Kollegen mit umfassendem Know How im Strom- und Gasbereich für diese Position gewonnen haben. Er wird die Zukunft eines der größten Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland proaktiv mitgestalten und dabei die Chancen aus der Digitalisierung und einer noch größeren Kundenorientierung konsequent nutzen,“ schließt Dr. Lowis ab.

### Rückfragen bitte an:

Catrin Glücksmann  
Leiterin Unternehmenskommunikation/Umfeldmanagement  
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH  
T 0371 482-2051  
E [catrin.gluecksmann@mitnetz-strom.de](mailto:catrin.gluecksmann@mitnetz-strom.de)  
I [www.mitnetz-strom.de](http://www.mitnetz-strom.de)

### Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.